

Waldspaziergang

Sonntag 27 Oktober 2019

14:00 Uhr

Start:

**Wanderparkplatz
Hermgesberg
Haan - Gruiten**



#Osterholzbleibt

<https://osterholzbleibt.org>

Aufruf Waldspaziergang 27. Oktober 2019

Es ist viel passiert in den vergangenen drei Monaten. Wir freuen uns über die breite Unterstützung und die vielen Menschen die sich für den Erhalt vom Osterholz Wald einsetzen. Aber auch wenn wir immer mehr Zuspruch bekommen, sollten wir uns nichts vor machen: Die Firma Oetelshofen plant nach wie vor fünf Hektar im Osterholz Wald auf der Stadtgrenze von Wuppertal-Vohwinkel und Haan-Gruiten aus Kostengründen zu roden. Denn die Rodung ist für den Steinbruchbetreiber nach eigener Aussage die günstigste Variante um ihr "unbrauchbares Material" zu lagern. Die Firma weigert sich weiterhin mit uns über alternative Lösungen für ihr Abfallproblem zu sprechen. Anscheinend soll das Waldstück, wenn es nach den beiden Geschäftsführern Jörg und Moritz Iseke geht, koste was es wolle gerodet werden. Es ist ja nicht das erste Mal, dass die Firma Oetelshofen im Osterholz Wald roden möchte, viele Bäume sind in den vergangenen Jahrzehnten schon verloren gegangen.

Am Sonntag den 27. Oktober wollen wir erneut einen Waldspaziergang durch den Osterholz Wald machen. Wir sammeln uns um 14:00 Uhr auf dem Hermgesberg Wanderparkplatz und werden dann gemeinsam durch den Wald laufen, um erneut gegen die geplante Rodung zu protestieren. Dieser schöne Mischwald, mit u.a. 140 Jahre alten Buchen und vielen Eichen, ist auch der Lebensraum von vielen Tierarten. Der Krötenzaun, der angeblich die unter strengem Schutz stehenden Kreuzkröten aus dem Gebiet, das die Firma Oetelshofen roden möchte, fern halten soll, funktioniert nicht. Immer wieder sehen wir diese wunderschönen Tiere innerhalb des Krötenzauns.

Es gehört mittlerweile zum Allgemeinwissen, dass ein alter Mischwald wie der Osterholzwald mehr CO2 aufnimmt, als neue Aufforstungen. Wir wissen auch, dass die Tiere ihren Lebensraum brauchen, zuviel wurde den Tieren in der Vergangenheit schon weggenommen. Wenn wir etwas gegen den Klimawandel und das Artensterben unternehmen wollen, ist es unerlässlich Rodungen wie die geplante Rodung im Osterholz Wald zu verhindern.

Noch hat die Bezirksregierung keine Entscheidung über den Antrag der Firma Oetelshofen bezüglich der geplanten Rodungen getroffen. Aber diese Entscheidung könnte schon vor dem 27. Oktober getroffen werden. Falls die Bezirksregierung grünes Licht für die zerstörerischen Pläne der Firma Oetelshofen gibt, behalten wir uns das Recht vor sofort Klage einzureichen. Auch die Gruppe "Jeder Baum Zählt", die seit dem 15. August Teile des Osterholz Waldes besetzt hält, hat angekündigt nur dann freiwillig den Wald zu verlassen, wenn die geplanten Rodungen definitiv vom Tisch sind.

Lasst uns am 27. Oktober noch mal gemeinsam im Wald spazieren gehen um deutlich zu machen, dass der Widerstand gegen die Rodungen weiter geht. Gleichzeitig werden wir die wunderschöne Natur genießen und dadurch noch mal spüren, warum es wichtig ist, sich für die Natur und unsere Lebensgrundlage einzusetzen.

Osterholz Bleibt, Oktober 2019

Waldspaziergang

Sonntag 27. Oktober, 14:00 Uhr

Startpunkt: Hermgesberg Wanderparkplatz, Haan-Gruiten

Googlemap Link zum Hermgesberg Wanderparkplatz (Startpunkt Waldspaziergang): <https://goo.gl/maps/RLDcgvwMJ8KGm4Ms6>